

KRONOS QUARTET // PROJEKTE 2025-26

Verfügbare Perioden:

- 14 -23. August 2025
- 08 - 16. September 2025
- 16 - 27. März 2026

KRONOS MEETS HARDANGER

Zusammen mit der norwegischen Musikerin Benedicte Maurseth zelebriert das Kronos Quartet die Klangwelt der traditionellen Hardangerfiedel. Das Programm umfasst von Maurseth und der Klangkünstlerin Kristine Tjøgersen komponierten Werke und lässt das Quartett vier neu angefertigte Hardanger-Instrumente des Geigenbauers Ottar Kåsa spielen.

GLORIOUS MAHALIA!

In diesem Programm huldigt das Kronos Quartet der geliebten Stimme von Mahalia Jackson und ihrer Freundschaften mit Dr. Martin Luther King, Jr. sowie dem Historiker und Aktivisten Studs Terkel. Geprägt von der Jim Crow-Ära in Louisiana und der Great Migration war Jackson eine tiefgläubige Frau, deren Schlüsselrolle im Kampf für Bürgerrechte die Grundlage für zwei Werke dieses Programms bildet - Peace Be Till von Zachary J. Watkins, mit der aufgezeichneten Stimme von Dr. Kings Anwalt und Redenschreiber Clarence B. Jones, und „Glorious Mahalia“ von Stacy Garrop, mit einem aufgezeichneten Interview zwischen Jackson und Terkel. Weitere Werke auf dem Programm befassen sich mit anderen ikonischen, aktivistischen Stimmen des Amerikas des 20. Jahrhunderts.

KRONOS/NONESUCH – 40 YEARS

Kronos feiert die 40-jährige Zusammenarbeit im Jahr 2025 mit dem Plattenlabel Nonesuch Records mit der Veröffentlichung eines „20+“ CD Box Sets. Darin enthalten sind ikonische Aufnahmen wie Black Angels, Kronos Quartet performs Philip Glass, Ghost Opera, Different Trains, Early Music, Pieces of Africa, welche in einem Jubiläumsprogramm aufgeführt werden.

TERRY RILEY AT 90

Kronos feiert Terry Rileys 90. Geburtstag (2025) mit einem Programm, das Ausschnitte aus fast 30 Stücken, die Riley seit 1980 für Kronos geschrieben hat, darunter Cadenza on the Night Plain, Sun Rings, Sunrise of the Planetary Dream Collector, This Assortment of Atoms - One Time Only! umfasst.

KRONOS FIVE DECADES COMMISSIONS

In der Saison 23/24 feierte Kronos sein 50-jähriges Bestehen mit zehn neuen Auftragswerken. In den Programmen 24/25 und 25/26 werden diese neuen Werke von Sahba Aminikia, Peni Candra Rini, Inti Figgis-Vizueta, Michael Gordon, Mary Kouyoumdjian, Gabriella Smith, Trey Spruance, Mazz Swift, Vãn-Ânh Võ und Aleksandra Vrebalov aufgeführt.

COMPOSER SPOTLIGHT: NICOLE LIZÉE

Dieses 75-minütige Programm zelebriert die Musik der experimentellen kanadischen Komponistin Nicole Lizée mit mehreren Werken, die sie im Laufe der Jahre für Kronos geschrieben hat. Das Konzert zeigt sowohl aktuelle als auch frühe Werke sowie kürzlich entstandene Videoarbeiten - Zonely Hearts, Black MIDI, The Golden Age of the Radiophonic Workshop und andere - die alle Lizées Faszination für die Wiederbelebung veralteter Technologie unterstreichen.

KEEP GOING – A PROGRAM ABOUT CLIMATE

In diesem Programm werden in aktuellen Werken von u.a. Peni Candra Rini, Hildur Guðnadóttir, Soo Yeon Lyuh, Gabriella Smith Lösungen für aktuelle Klimafragen in verschiedenen Bereichen untersucht, darunter die Wiederherstellung von Ökosystemen, erneuerbare Energien, regenerative Landwirtschaft, Bildung.

KRONOS FIFTY FOR THE FUTURE RESIDENCY

Kronos Fifty for the Future ist die bahnbrechende Bildungs- und Vermächtnisinitiative der KPAA, die eine kostenlose Bibliothek des zeitgenössischen Streichquartett-Repertoires für heutige und künftige Generationen von Musikschaffenden in aller Welt eingerichtet hat. Die Residenz umfasst sowohl Auftritte von Kronos und anderen Quartetten sowie Coachings mit Werken aus der Sammlung für aufstrebende professionelle Quartette vor Ort durchgeführt von Kronos-Mitgliedern.

AT WAR WITH OURSELVES – 400 YEARS OF YOU

Dieses kraftvolle abendfüllende Projekt für Streichquartett, Sprecher und Chor beschäftigt sich mit Rassenbeziehungen, sozialer Gerechtigkeit, Bürgerrechten und Widerstandsbewegungen im Amerika des 21. Jahrhunderts. At War With Ourselves enthält einen Text der mit dem National Book Award ausgezeichneten Dichterin Nikky Finney (inspiriert von ihrem Gedicht The Battle of and for the Black Face Boy aus dem Jahr 2013) und Musik von Michael Abels (Pulitzer-Preisträger und Mitkomponist der Oper Omar). Aufgeführt wird das Stück von Kronos, Finney und einem Vokalensemble unter der Leitung von Valérie Sainte-Agathe (künstlerische Leiterin des San Francisco Girls Chorus).

Kontakt

Andreas Richter

a.richter@andreasrichter.berlin

+49 177 803 89 12